

JÜDISCHE MINIATUREN



HARRO JENSS

HERMANN STRAUSS

INTERNIST UND WISSENSCHAFTLER
IN DER CHARITÉ UND
IM JÜDISCHEN KRANKENHAUS BERLIN
Mit einem Beitrag über Elsa Strauß

HENTRICH
& HENTRICH

CENTRUM JUDAICUM 

Medizin und Humanismus: Hermann und Elsa Strauß

Hermann Strauß gehörte um die Wende zum 20. Jahrhundert zur Gruppe höchst kreativer jüdischer Ärzte der Berliner Medizinischen Fakultät, die wichtige originäre Beiträge zur Fortentwicklung der Medizin lieferten. Strauß befasste sich wissenschaftlich intensiv mit Magen-, Darm-, Nieren- und Stoffwechselkrankheiten. Die Einführung der kochsalzarmen Diät bei Nierenerkrankungen, das Straußsche Sigmoidoskop sowie die Strauß-Kanüle gehen auf ihn zurück. Strauß starb 1944 im Konzentrationslager Theresienstadt. Harro Jenss erzählt seine beeindruckende Lebensgeschichte.

Peter Reinicke ergänzt diesen Band mit einem Beitrag über Elsa Strauß, Initiatorin der modernen Krankenhausfürsorge. Sie gehörte zur Generation bürgerlicher Frauen, die sich darum bemühten, bestehende Klassengegensätze im Kaiserreich aufzubrechen. Sie gründete Arbeiterinnenheime, war aktiv im Jüdischen Frauenbund und gilt als Wegbereiterin einer modernen Krankenhaussozialarbeit in Deutschland.

88 Seiten, Broschur, 34 Abbildungen
€ 7,80 ISBN 978-3-941450-22-6
Jüdische Miniaturen Bd. 95
Verlag Hentrich & Hentrich